

[2709.] **J. ALLANSON,**
Xylograph aus London,
 empfiehlt sich hierdurch den Herren Buch- und Kunsthänd-
 lern, sowie den Herren Buchdruckern und allen verwand-
 ten Geschäftszweigen in Deutschland, und erlaubt sich den-
 selben anzuzeigen, dass er hiesigen Ortes

ein Atelier für Holzschnitte

etabliert hat.

Eine schon mehr als 15jährige Erfahrung in allen Zwei-
 gen dieser Kunst und das Vertrauen, dessen er sich bisher
 bei Ausführung der bedeutendsten Aufträge französischer
 und englischer Werke zu erfreuen gehabt hat, berechtigen
 ihn, den Herren, die ihn mit ihren Aufträgen beehren wol-
 len, die Versicherung geben zu können, dass er dieselben
 mit der grössten Pünktlichkeit und Genauigkeit und zu-
 gleich mit künstlerischer Vollkommenheit und zu den mög-
 lichst billigsten Preisen ausführen werde.

Leipzig, im Mai 1843.

Dresdner Strasse (Wolfs Haus).

[2710.] In der bei uns erscheinenden

Zeitschrift

für

Wein-, Obst- u. Seidenbau.

Organ mehrerer Wein-, Obst- u. Seidenbau-Vere-
 ine. Unter Mitwirkung des Regierungsrath
 W. v. Türk, herausgegeben von W. Löbe, für
 1843 in 6 Hefen

(wovon das 1. Heft im Mai erscheint) gr. 8. 1 $\frac{2}{3}$ f.
 werden Inserate gegen die Gebühr von 12 Pfennigen pr.
 Zeile aufgenommen und Rezensionen einschlagender Schrif-
 ten geliefert, wozu wir um Einsendung eines Exemplars für
 die Redaktion gratis bitten.

Gebrüder Neichenbach in Leipzig.

[2711.] Da die Auflage der ersten 5 Nummern des zweiten
 Quartals von der Locomotive vergriffen, das Nachdrucken dieser
 Nummern aber zu kostspielig ist, so haben wir uns entschlossen
 von Nr. 19 an die Auflage von 10,000 auf 12,000 zu erhöhen,
 und werden mit 4 Nyl baar Nr. 19–26 (Schluß des zweiten
 Quartals) berechnen.

Indem wir dieses zur Entschuldigung wegen der verzöger-
 ten Expedition der Nachbestellungen auf das 2. Quartal anzei-
 gen, bemerken wir zugleich, daß von Nummer 21 an die In-
 sertionsgebühren 4 Nyl die Zeile betragen.

Ergebnis

Expedition der Locomotive.

Geld.

Ich bestätige hiermit, daß die Locomotive in einer Auflage
 von 12,000 aus meiner Officin hervorgeht.

Philipp Neclam jun.

[2712.] Aufgehobenes Bücherverbot.

Es gereicht uns zur großen Freude, unsern verehrl. Herren
 Collegen in und außer Preußen hiemit anzeigen zu können, daß
 des Königs von Preußen Majestät geruhet haben, das im Juni
 1841 gegen den Debit unsers sämtlichen gegenwärtigen und
 zukünftigen Verlags für die preussischen Staaten erlassene Ver-
 bot nun wieder aufzuheben. Es war — nach Aufhebung der
 gegen den Manz'schen und Hoffmann & Campe'schen Verlag ver-
 fügten ähnlichen Verbote — die einzige noch in Kraft stehende
 Maßregel dieser Art.

An die preussischen Collegen richten wir nun die angelegent-

liche Bitte um erneuerte Verwendung für unsern mehr und mehr
 sich erweiternden Verlag. Nur solche collegialische Berücksich-
 tigung des uns durch das Verbot seit fast zwei Jahren zuge-
 fügten Schadens, kann denselben uns allmählig ersetzen und ver-
 gessen machen, und dankbar werden wir in unserm weiten Wir-
 lungskreise dergleichen freundliche Gesinnungen wiederum durch
 thätigste Verwendung zu lohnen suchen. Nachstehendes Ver-
 zeichniß der für dieses Jahr bei uns vorbereiteten Neuigkeiten
 möge zugleich als Wahlzettel dienen, wobei wir auf das Album
 ganz besondere Rücksicht zu nehmen bitten.

Würzburg, 11. April 1843.

Voigt & Mocker.

Neuigkeiten von Voigt & Mocker in Würzburg,
 welche dieses Jahr, zum Theil demnächst, zur Versendung
 kommen:

Album der europäischen Haupt- u. Residenz-
 Städte, herausgegeben von E. Kleinknecht u. L. Bech-
 stein. 1. Heft. München.

(Dieses Album erscheint in 40 Heften in Roy. 8., jedes
 einen Stadtplan nebst 10 Rand-Ansichten und eine Haupt-An-
 sicht der Stadt in bestem Stahlstich, dann 3 Bogen Text von
 E. Bechstein enthaltend.) Preis pro Heft 24 kr.

Berger, Ernst, *Catalogus herbarii*, oder vollständige
 Aufzählung der phanerogamischen und cryptogamischen
 Gewächse Deutschlands.

2. Theil: die Synonymik zum 1. Theil (Phanerogamen)

3. Theil: die deutschen Cryptogamen.

4. Theil: die Synonymik zum 3. Th.

5. Theil: die Culturpflanzen.

Buchinger, Dr. Joh. Nep., Julius Echter von Nis-
 pelbrunn, Bischof zu Würzburg u. Herzog von Fran-
 ken. 8. br. (f. Bibliotheken.)

Friedlein, C., Handbuch über den Felddienst.
 8. br.

Heuner, J. F., das Kopf- u. Denkrechnen. 3.
 Auflage. br.

Lasaulx, Dr. C. von, über den Fluch bei den Grie-
 chen u. Römern.

Dsann, Beiträge zur Physik u. Chemie. 1. u. 2. Hft.
 gr. 8. br.

Scharold, Dr. C. G., Geschichte der k. schwedischen u.
 hrzogl. S.-W. Zwischenregierung im eroberten Fürstbis-
 thum Würzburg. 2. Hft. gr. 8. br.

Schenk, Dr. A., *Plantarum species etc.* 8. br.

Secondi, F. D., der Christ in Betrachtungen
 am Grabe. Aus dem Italienischen. 8. br.

Batter, Die Bekanntschaften, eine Poesie der Ju-
 gend. 8. br.

— Wirkungen des Geistes der Welt u. des Chri-
 stenthums. 8. br.

— Anweisung zur würdigen Feier der ersten
 h. Communion, mit farbigem Titel u. Titelbild.

Textor, Professor Dr. K., *Ueber die Wiedererzeugung
 der Knochen nach Resektionen.*

Wandschulkarte von Unterfranken. 6 Bl.

[2713.] Bitte um Neuigkeiten.

Durch die, in hiesiger Stadt neu errichtete Ackerbau-Schule
 steht ein guter Absatz von gediegenen Schriften über Landwirth-
 schaft in Aussicht, ich bitte daher um gefäll. Einsendung aller
 Neuigkeiten aus diesem Gebiete, sowie Sie mich, wo dieses noch